

Die Medizinische Fakultät der Universität Augsburg ist eine junge medizinische Fakultät, die mit den beiden Forschungsschwerpunkten „Environmental Health Sciences“ (EHS) und „Medical Information Sciences“ (MIS) auf ein aufstrebendes und zukunftsorientiertes, international attraktives und interdisziplinäres wissenschaftliches Profil setzt. Mit den klinischen Profizentren Gefäßmedizin, Tumormedizin und Allergologie bietet sie darüber hinaus exzellente Möglichkeiten zur Etablierung vernetzter Forschungsstrukturen. In der medizinischen Lehre verfolgt sie mit dem ersten Modellstudiengang in Bayern eine moderne kompetenzorientierte Medizinausbildung für eine sichere Gesundheitsversorgung der Zukunft.

Die Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie ist ein integraler Bestandteil der modernen und dynamisch wachsenden Herzmedizin am Universitätsklinikum Augsburg, das einzige herzchirurgische Zentrum im Regierungsbezirk Schwaben (ca. 2 Mio. Einwohner). Jährlich werden 1.800 herzchirurgische Eingriffe (ca. 1.000 HLM-Eingriffe) durchgeführt, wobei das gesamte Spektrum der Herzchirurgie im Erwachsenenalter mit Ausnahme der Herz- und Lungentransplantation abgedeckt wird. Der klinische und wissenschaftliche Fokus liegt auf der minimal-invasiven und rekonstruktiven Herzchirurgie und auf dem modernen perioperativen Management (ERAS-Konzept). Auf diesem Gebiet wird die Klinik zum überregionalen ERAS-Referenzzentrum ausgebaut. Die Klinik verfügt über eigene Ambulanzstruktur und ein kardiovaskuläres Studienbüro. Das kardiovaskuläre Studienbüro koordiniert Eigenprojekte mit multizentrischer Beteiligung, verwaltet die institutionelle ERAS-Datenbank und die kardiovaskuläre Biobank A-CARE. Die Klinik ist an mehreren Projekten im Valve Research Network (VRN) und der ERAS Society beteiligt.

An der Medizinischen Fakultät der Universität Augsburg ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

**Universitätsprofessorin/Universitätsprofessor (m/w/d)
der BesGr. W2
für Aorten Chirurgie in der Herzchirurgie**

zu besetzen.

Mit der Professur sind eine Oberarztposition sowie die Leitung einer Sektion für offene Aorten Chirurgie in der Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie verbunden.

Mit der Professur soll klinisch und wissenschaftlich der Schwerpunkt Aorten Chirurgie weiter ausgebaut werden mit dem Ziel ein überregionales, national und international sichtbares Zentrum für die Behandlung von komplexen Aortenerkrankungen gemeinsam mit der Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie und der Klinik für Kardiologie aufzubauen. Der Fokus liegt dabei auf der klinischen Forschung im Bereich des perioperativen Imaging, der KI-gestützten Bildauswertung und der KI-gestützten perioperativen Risikostratifizierung, um Konzepte einer personalisierten Aorten Chirurgie zu entwickeln und in die klinische Routine einzuführen. Perspektivisch ist der Aufbau von translationaler Forschung zu prognoserelevanten Biomarkern bei kongenitalen und erworbenen Aortopathien geplant.

Die Universität Augsburg möchte eine herausragende und international sichtbare Persönlichkeit mit Führungskompetenz gewinnen, die sich durch exzellente Forschungsleistungen im Bereich der klinischen Forschung in der Herzchirurgie ausweist. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird ein eigenständiges wissenschaftliches Profil auf dem Gebiet der patientennahen Forschung zu Aortenerkrankungen einschließlich der Erfahrung mit klinischen Prüfungen im Bereich der modernen Aorten Chirurgie erwartet. Erfahrungen oder Konzepte in der translationalen Forschung zu prognoserelevanten Biomarkern in der Aortenmedizin sind erwünscht. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über eine hohe operative und klinische Expertise auf dem Gebiet der modernen minimal-invasiven/hybriden Aorten Chirurgie in der Herzchirurgie verfügen.

Die Forschungsaktivitäten der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers sollten darüber hinaus insbesondere Anknüpfungspunkte mit den Forschungsschwerpunkten der Universitätsmedizin Augsburg, MIS und EHS, erkennen lassen und Kooperationen mit den Schwerpunktprofessuren sowie mit der Klinik für

Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie und Klinik für Kardiologie und Pneumologie aufbauen. Die Fähigkeit und die Bereitschaft zu interdisziplinärem Arbeiten in Forschungsnetzwerken der Universität bzw. des Universitätsklinikums Augsburg sowie standortübergreifend werden vorausgesetzt. Zentrale Auswahlkriterien sind Erfolge bei der Einwerbung von Drittmitteln und hochrangige Publikationen. Aufgrund der Einbindung der StelleninhaberIn in die medizinische Ausbildung sind besonderes Engagement und eine breite Erfahrung in moderner kompetenzbasierter Lehre einschließlich der Anwendung von Blended Learning-Formaten erforderlich und in einem spezifischen Lehrkonzept abzubilden. Der Nachweis einer didaktischen Qualifikation ist wünschenswert.

Einstellungsvoraussetzungen für die Professur sind ein abgeschlossenes Studium der Humanmedizin und die Approbation als Ärztin bzw. Arzt, die Anerkennung als Fachärztin bzw. Facharzt für Herzchirurgie, eine mehrjährige Tätigkeit als Wissenschaftlerin oder Wissenschaftler mit einem klinischen Forschungsfokus, ausgewiesene Lehrerfahrung im ausgeschriebenen Fachgebiet, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die durch eine Habilitation im ausgeschriebenen Fachgebiet, im Rahmen einer Juniorprofessur oder durch gleichwertige wissenschaftliche Leistungen (ggf. auch außerhalb des Hochschulbereichs) erbracht worden sein können. Die Leitung einer Nachwuchsgruppe stellt unter den in Art. 98 Abs. 10 Satz 5 BayHIG genannten Voraussetzungen eine gleichwertige wissenschaftliche Leistung dar.

Für die Wahrnehmung der Aufgaben der Professur ist grundsätzlich ein privatrechtliches Dienstverhältnis vorgesehen. In Ausnahmefällen kann bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen eine Ernennung zur Beamtin/zum Beamten dann erfolgen, wenn die zukünftige StelleninhaberIn/der zukünftige Stelleninhaber bereits eine C3- bzw. W2-Professur im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit innehat. Es ist beabsichtigt, die mit der Professur zusammenhängenden Aufgaben und die fachliche Verantwortung im Rahmen der Krankenversorgung am Universitätsklinikum Augsburg durch einen außertariflichen Dienstvertrag zu regeln.

Die Universität Augsburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Für alle Fragen zur Gleichstellung finden Sie die Kontaktdaten der Beauftragten der Medizinischen Fakultät für die Gleichstellung von Frauen in Wissenschaft und Kunst unter:

<https://www.uni-augsburg.de/de/organisation/vertretung/frauenbeauftragte/>

Die Stelle ist für schwerbehinderte Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Für die Bewerbung nutzen Sie bitte ausschließlich unser Berufungsportal unter der Adresse: <https://berufungsportal.med.uni-augsburg.de/>.

Bitte halten Sie hierfür die üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Darstellung des eigenen beruflichen und wissenschaftlichen Werdeganges, Publikationsliste, Darstellung der Drittmittelinwerbung, Zeugnisse, Promotionsurkunde, Facharznachweis, Habilitationsurkunde, Ernennungsurkunden, Verzeichnis der akademischen Lehrveranstaltungen) bereit. Ein aussagekräftiges Lehr- und Forschungskonzept für den Aufbau der ausgeschriebenen Professur am Standorte Augsburg wird erwartet.

Bewerbungsschluss ist der

14. Juni 2024

Bei allgemeinen Fragen zur Bewerbung können Sie sich an die Dekanin Prof. Dr. Martina Kadmon (berufung@med.uni-augsburg.de) wenden.